



Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1492/2013**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 09.04.2013

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

Fehlender Energiebericht 2012

- Antrag der Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen vom 09.04.2013 -

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten,

1. den Energiebericht von 2008 in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken fortzuschreiben, was beinhaltet, umgehend den Energiebericht 2012 der Stadtwerke AG Gießen und den aktualisierten, städtischen Energiebericht vorzulegen, und
2. die Erstellung eines Berichts des beauftragten externen Beraters zur Einführung eines Energiemanagements über seine Arbeit und bisherigen Ergebnisse zu veranlassen und der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.“

Begründung:

Auf Antrag der neuen Koalition von CDU, FDP und Grünen hatte Anfang 2007 das Stadtparlament die Fortschreibung des Energieberichtes von 1997 beschlossen. Die Fortschreibung wurde Ende 2008 vorgelegt und bestand aus dem Bericht der Stadtwerke und dem des Magistrats.

Anfang 2011 wurde auf Antrag der SPD-Fraktion die Vorlage des aktualisierten Energieberichtes 2010 beschlossen, der kurz darauf vorgelegt wurde.

Allerdings fehlte die Fortschreibung des städtischen Teils. Nur die Stadtwerke hatten ihren Bericht 2010 vorgelegt. Der Magistrat sah sich damals nicht in der Lage, für die

Liegenschaften der Stadt eine Fortschreibung anzugehen. Als Gründe gab damals Herr Rausch die Vielzahl von begonnen, aber noch nicht abgeschlossenen Maßnahmen und die Arbeitsbelastung im Hochbauamt an.

Seit 2007 ist ein Gebäudemanagement zur Verbesserung der Energiebilanz eingerichtet worden. Bei den städtischen Schulen hat es seitdem umfassende energetische Sanierungsmaßnahmen gegeben. Auch wenn nicht alle abgeschlossen sind, könnten Zwischenergebnisse genannt werden.

Zusätzlich hatte der Magistrat Ende 2010 einen mehrjährigen Vertrag für die Einführung eines Energiemanagements mit einem externen Berater für viel Geld abgeschlossen. Auch hier fehlt ein Bericht über die Ergebnisse in 2011 und 2012.

Michael Janitzki